



# ZUM NACHMACHEN: 7-TAGE-OHNE- SPIEGEL- CHALLENGE

EINE WOCHEN LANG NICHT IN DEN SPIEGEL SCHAUEN. GEHT DAS? WAS FÄLLT SCHWER UND WAS WIRD DADURCH EINFACHER?



## KOMPLIMENTEN- TESPIEGEL

1. Komplimente auf Klebezettel schreiben
2. Spiegel damit zukleben
3. Blick in den Spiegel genießen

# ARBEITSHILFE: STRATEGISCHE MASSNAHMEN- PLANUNG

WIE IST DIE **SITUATION** AKTUELL?

1

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

WAS WOLLEN WIR **VERÄNDERN**?

2

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

WAS **MACHEN** WIR DAFÜR?

3

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

WIE IST ES **GELAUFEN**?

4

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

# JUGENDARBEIT BIETET DEN SPIEGEL AN!

Jugendarbeit nimmt Jugendliche als Subjekte mit ihren alltäglichen Gefühlslagen und Themen ernst und schaut, was dahinter liegt. Sie kann jungen Menschen einen Spiegel anbieten, durch welchen Anforderungen und gesellschaftliche Zurichtungen kritisch hinterfragt und zurückgewiesen werden können. Sie versetzt sie damit in die Lage „eine politische Situation und [ihre] eigene Interessenlage zu analysieren“ (Beutelsbacher Konsens).

Damit hat Jugendarbeit ein einzigartiges Potenzial für demokratische Bildung junger Menschen. Um dieses zu nutzen, braucht es Fachkräfte, die in die Lage versetzt sind, Bildungsgelegenheiten im Alltag wahrzunehmen, zu gestalten und bei Diskriminierung demokratisch zu intervenieren.



*Alltägliche Anforderungen von Jungen\* und Mädchen\*  
ergründen, gemeinsam hinterfragen und Möglichkeiten  
der alltagsnahen Entlastung suchen!*

## PRAXISTIPP: WIE KÖNNT IHR DAS POSTER FÜR DIE PÄDAGOGISCHE ARBEIT NUTZEN?

- 👉 **Assoziationen** zu Themen und Abbildungen auf dem Poster abfragen
- 👉 zur **Interaktion** auffordern (z.B. selbst Emojis, Symbole und Botschaften im Poster hinzufügen)
- 👉 die **Themen**, die mit dem Poster aufkommen, situativ und auch langfristig immer wieder aufgreifen
- 👉 Poster in der Teambesprechung **als Anregung** nutzen, um Themen, Gefühle oder Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen zu ergründen
- 👉 als **farbenfrohe Verschönerung** einer Wand, die positive visuelle Sinnlichkeitserfahrungen ermöglicht
- 👉 als **Reminder** im Büro

## ZENTRALE REGELN SOZIALPÄDAGOGISCHER INTERVENTION

Um die Besonderheit der Pädagogik in der Offenen Kinder- und Jugendarbeit zu verdeutlichen, lassen sich, mit Blick auf die Haltung der Fachkräfte und ihre Angebotsstrukturen, drei Regeln zusammenfassen:

- ❓ **DIE SPARSAMKEITSREGEL**  
Kommentiere nur dann, wenn es nötig erscheint. Halte dich zurück und verhalte dich unauffällig – ohne deine pädagogische Rolle als solche zu verleugnen.
- 👉 **DIE MITMACHREGEL**  
Mache bei den Aktivitäten der Kinder und Jugendlichen mit und sei wie eine\*r unter den anderen. Wenn du dich beteiligst, stelle dennoch glaubhaft dar, dass du ein anderer/eine andere bist und mache gegebenenfalls auch deutlich, dass du als pädagogische Fachkraft – als eben diese – teilnimmst!
- 👁️ **DIE SICHTBARKEITSREGEL**  
Mache dich und deine Einstellungen erkennbar (sichtbar) – aber lasse zu, dass die Jugendlichen ihre Einstellungen äußern können, ohne faktisch die wechselseitige Anerkennung in Frage zu stellen.

Dabei ist es erforderlich und herausfordernd zugleich, Zugänge zu eröffnen und Jugendliche so authentisch und aufmerksam zu begleiten, dass sie Pädagog\*innen mit ihrer erwachsenen Meinung wahrnehmen können, ohne durch diese Positionierung in den Hintergrund oder in die Sprachlosigkeit gedrängt zu werden.

Aus: „Offene Kinder- und Jugendarbeit im Freistaat Sachsen 2019 – Situation, Standards, Forderungen“ der AGJF Sachsen (vgl. Voigt-Kehlenbeck 2009 und Cloos et al. 2009).



- 📖 Publikationen und Materialsammlungen für die und Handlungskonzepte
  - 🌱 Netzwerkarbeit und Unterstützung bestehender Arbeitsgruppen zum Austausch über aktuelle Bedarfe
  - 📅 Seminare, Foren und Fachtage zu aktuellen Debatten und Ansätzen im Arbeitsfeld
  - 🌿 Fachberatung von Teams und Trägern zu spezifischen Fragestellungen, Fällen und Handlungsmöglichkeiten der Jugendarbeit und Jugendhilfe
- Das Projekt **MUT Rassismuspvention** stärkt Fachkräfte der Jugendarbeit und Jugendhilfe in der Auseinandersetzung mit Rassismus und der Umsetzung demokratischer Bildung/ Demokratiebildung in ihren Einrichtungen. Dafür bieten wir:

## JUGENDHILFE & JUGEND- ARBEIT: MIT MUT ZUR RASSISMUSPRÄVENTION

